

## Das Aktiv und das Passiv<sup>1</sup>



Ein Satz steht im **Aktiv**, wenn die handelnde Person oder Sache etwas tut.

**Beispiel:** Die Mutter bügelt ein frisches Hemd.

Das Aktiv betont den Täter!



Ein Satz steht im **Passiv**, wenn betont wird, was mit Personen oder Sachen geschieht.

**Beispiel:** Das frische Hemd wird gebügelt.

Das Passiv wird gebildet mit „**werden**“ und dem Partizip des Verbs. Hier: **gebügelt**

Der „Täter“ kann durch das Wort „von“ benannt werden: Das frische Hemd wird von der Mutter gebügelt.

In den folgenden Bildern wird einmal der Täter betont.

Das andere Mal ist wichtiger, was geschieht, egal von wem es getan wird.



### **Aufgaben:**

1. Für welches Bild eignet sich eher ein Aktivsatz und für welches Bild eher ein Passivsatz?  
Kennzeichne die Bilder durch ein großes „A“ für Aktiv und ein „P“ für Passiv.
2. Schreibe zu jedem Bild einen Satz in dein Schreibheft.  
Beachte: 5 Sätze müssen im Aktiv stehen und 5 Sätze im Passiv.
3. Aktivsätze und Passivsätze können in allen Zeitformen gebildet werden.  
Schreibe die Sätze zu den Bildern der ersten beiden Spalten ins Präteritum (Vergangenheit).  
Schreibe die Sätze zur mittleren Spalte ins Perfekt.

<sup>1</sup> Quelle: <http://www.unterrichtsmaterial-schule.de/deutschvorschau42.shtml>

Schreibe die Sätze zu den beiden Spalten rechts ins Plusquamperfekt.  
Schreibe die Sätze zu den Bügelbildern von ganz oben in der Zukunft auf.